

ILNAS

Institut luxembourgeois de la normalisation
de l'accréditation, de la sécurité et qualité
des produits et services

ILNAS-EN 14360:2004



Nationales Vorwort

Diese Europäische Norm EN 14360:2004 wurde als luxemburgische Norm ILNAS-EN 14360:2004 übernommen.

Alle interessierten Personen, welche Mitglied einer luxemburgischen Organisation sind, können sich kostenlos an der Entwicklung von luxemburgischen (ILNAS), europäischen (CEN, CENELEC) und internationalen (ISO, IEC) Normen beteiligen:

- Inhalt der Normen beeinflussen und mitgestalten
- Künftige Entwicklungen vorhersehen
- An Sitzungen der technischen Komitees teilnehmen

<https://portail-qualite.public.lu/fr/normes-normalisation/participer-normalisation.html>

DIESES WERK IST URHEBERRECHTLICH GESCHÜTZT

Kein Teil dieser Veröffentlichung darf ohne schriftliche Einwilligung weder vervielfältigt noch in sonstiger Weise genutzt werden - sei es elektronisch, mechanisch, durch Fotokopien oder auf andere Art!

EUROPÄISCHE NORM

ILNAS-EN 14360:2004

EN 14360

EUROPEAN STANDARD

NORME EUROPÉENNE

Juli 2004

ICS 13.340.10; 59.080.01

Deutsche Fassung

Schutzkleidung gegen Regen - Prüfverfahren für fertige Bekleidungssteile - Beaufschlagung von oben mit Tropfen von hoher Energie

Protective clothing against rain - Test method for ready
made garments - Impact from above with high energy
droplets

Vêtements de protection contre les intempéries - Méthode
d'essai pour les vêtements prêt à porter - Impact de fortes
précipitations

Diese Europäische Norm wurde vom CEN am 16. April 2004 angenommen.

Die CEN-Mitglieder sind gehalten, die CEN/CENELEC-Geschäftsordnung zu erfüllen, in der die Bedingungen festgelegt sind, unter denen dieser Europäischen Norm ohne jede Änderung der Status einer nationalen Norm zu geben ist. Auf dem letzten Stand befindliche Listen dieser nationalen Normen mit ihren bibliographischen Angaben sind beim Management-Zentrum oder bei jedem CEN-Mitglied auf Anfrage erhältlich.

Diese Europäische Norm besteht in drei offiziellen Fassungen (Deutsch, Englisch, Französisch). Eine Fassung in einer anderen Sprache, die von einem CEN-Mitglied in eigener Verantwortung durch Übersetzung in seine Landessprache gemacht und dem Zentralsekretariat mitgeteilt worden ist, hat den gleichen Status wie die offiziellen Fassungen.

CEN-Mitglieder sind die nationalen Normungsinstitute von Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, den Niederlanden, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, der Schweiz, der Slowakei, Slowenien, Spanien, der Tschechischen Republik, Ungarn, dem Vereinigten Königreich und Zypern.



EUROPÄISCHES KOMITEE FÜR NORMUNG
EUROPEAN COMMITTEE FOR STANDARDIZATION
COMITÉ EUROPÉEN DE NORMALISATION

Management-Zentrum: rue de Stassart, 36 B-1050 Brüssel

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Kurzbeschreibung	4
5 Prüfgeräte	6
6 Bekleiden und Positionieren der Prüfpuppe	7
7 Prüfverfahren	8
8 Prüfbericht	8
Anhang A (informativ) Allgemeiner Hintergrund für die Regensimulation	9
Anhang B (normativ) Absorptionsfähigkeit gebleichter Textilien	10
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den grundlegenden Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EWG Persönliche Schutzausrüstung	12
Literaturhinweise	13

Vorwort

Dieses Dokument (EN 14360:2004) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 162 „Schutzkleidung einschließlich Hand- und Armschutz und Rettungswesten“ erarbeitet, dessen Sekretariat vom DIN gehalten wird.

Diese Europäische Norm muss den Status einer nationalen Norm erhalten, entweder durch Veröffentlichung eines identischen Textes oder durch Anerkennung bis Januar 2005, und etwaige entgegenstehende nationale Normen müssen bis Januar 2005 zurückgezogen werden.

Dieses Dokument wurde unter einem Mandat erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelszone dem CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Richtlinie 89/686/EWG Persönliche Schutzausrüstung.

Zum Zusammenhang mit EU-Richtlinien siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokumentes ist.

Entsprechend der CEN/CENELEC-Geschäftsordnung sind die nationalen Normungsinstitute der folgenden Länder gehalten, diese Europäische Norm zu übernehmen: Belgien, Dänemark, Deutschland, Estland, Finnland, Frankreich, Griechenland, Irland, Island, Italien, Lettland, Litauen, Luxemburg, Malta, Niederlande, Norwegen, Österreich, Polen, Portugal, Schweden, Schweiz, Slowakei, Slowenien, Spanien, Tschechische Republik, Ungarn, Vereinigtes Königreich und Zypern.

1 Anwendungsbereich

Diese Europäische Norm legt ein Verfahren fest zur Prüfung der Dichtheit von Regenschutzkleidung unter Verwendung einer statischen Prüfpuppe, die künstlichem Regen ausgesetzt wird. Sie gilt für die Prüfung von Jacken, Hosen, Mänteln sowie ein- oder zweiteiligen Anzügen.

Diese Norm gilt nicht für die Prüfung der Wetterbeständigkeit von Kleidungsstücken unter besonderen Wetterbedingungen, z. B. Schnee, Eisregen, starker Wind.

2 Normative Verweisungen

Nicht anwendbar.

3 Begriffe

Für die Anwendung dieser Europäischen Norm gilt der folgende Begriff:

3.1

Kleidungsstück

ein Einzelteil einer Bekleidungskombination, das den durch sie bedeckten Teil des Körpers schützt

4 Kurzbeschreibung

Eine Prüfpuppe der Gestalt und Größe einer erwachsenen Person, die lange Unterbekleidung aus aufsaugendem Gewebe trägt, wird mit dem zu prüfenden Kleidungsstück bekleidet und über eine bestimmte Zeitspanne künstlichem Regen ausgesetzt. Nach der Exposition werden die Unterwäsche und die Innenseite des Kleidungsstücks der Sichtprüfung unterzogen und auf feuchte Stellen untersucht. Zusätzlich dürfen Sensoren an der Prüfpuppe verwendet werden, um den Zeitpunkt des Wasserdurchtritts an bestimmten Stellen festzustellen.